

## Phonak Charger 1.

Gebrauchsanweisung

Phonak Charger RIC I Phonak ChargerGo RIC I Phonak ChargerGo RIC SPH I







## Angaben zu Ihrem Ladegerät

Diese Gebrauchsanweisung gilt für:

#### Ladegeräte



Wiederaufladbar:

Phonak ChargerGo RIC I Phonak ChargerGo RIC SPH I

Nicht wiederaufladbar:

Phonak Charger RIC I

- Wenn unten kein Kästchen angekreuzt ist und Sie das Modell Ihres Ladegeräts nicht kennen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker.
- i Bitte beachten Sie auch die Sicherheitsinformationen zur Handhabung des Ladegeräts (Kapitel 10).
- Das Ladegerät verfügt über einen integrierten wiederaufladbaren Lithium-lonen-Akku.\*

Gerät:	Kompatible Hörsystem-Modelle:	
☐ Phonak Charger RIC I☐ Phonak ChargerGo RIC I	Phonak Audéo I-R Phonak CROS I-R	
Phonak ChargerGo	Phonak Audéo I-Sphere	



<sup>\*</sup> Gilt nur für wiederaufladbare Modelle.

## Inhalt

Ihr Ladegerät wurde von Phonak entwickelt – einem weltweit führenden Unternehmen für Hörlösungen mit Sitz in Zürich (Schweiz).

Das Ladegerät dient dazu, wiederaufladbare Hörsysteme aufzuladen

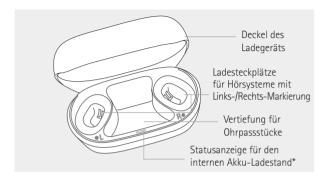
Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, um alles zu verstehen und Ihr Ladegerät optimal zu nutzen.

Weitere Informationen zu Funktionen, Vorteilen, Einrichtung, Verwendung und Pflege oder Reparaturen erhalten Sie von Ihrem Hörakustiker oder Phonak-Vertreter. Eine Einweisung ist für die Handhabung des Geräts nicht erforderlich. Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf dem Datenblatt des Produkts.

Phonak – life is on www.phonak.com

1.	<b>Ihr Ladegerät</b> Bestandteile des Ladegeräts	6
2. 3.	<b>Verwendung des Ladegeräts</b> Ladegerät vorbereiten Laden	8
	Weitere Informationen	
4.	Umgebungsbedingungen	19
5.	Pflege und Wartung	21
6.	Service und Garantie	23
7.	Informationen zur Produktkonformität	25
8.	Hinweise und Symbolerklärungen	30
9.	Fehlerbehebung	35
0.	Wichtige Sicherheitsinformationen	36

## 1. Bestandteile des Ladegeräts





<sup>\*</sup> Gilt nur für wiederaufladhare Modelle

#### Externe Stromversorgung





USB-Kabel

Netzteil mit Steckdosenadapter

#### Spezifikationen für Netzadapter und Ladegerät

5 V Gleichspannung +/-5%, Ausgangsspannung Netzadapter: Stromstärke 500 mA – 1 A

100-240 V Wechselspannung, Eingangsspannung Netzadapter: 50/60 Hz, Stromstärke 0,2 A

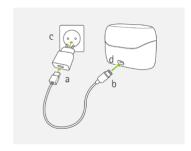
5 V Gleichspannung +/-5%, Eingangsspannung Ladegerät: Stromstärke 350 mA

5 V min. 1 A, USB-A an USB-C, Spezifikationen USB-Kabel:

maximale Länge 3 m

## 2. Ladegerät vorbereiten

#### Netzteil anschließen



- a) Schließen Sie das größere Ende des Ladekabels am Netzadapter an.
- b) Schließen Sie das kleinere Ende an der USB-Buchse des Ladegeräts an.
- c) Schließen Sie den Netzadapter an einer Steckdose an.
- d) Die Statusanzeige um den USB-Anschluss leuchtet grün, wenn das Ladegerät am Netz angeschlossen ist.
- e) Stellen Sie sicher, dass Sie während des Ladevorgangs Zugang zum Netzteil haben.

### 3. Laden

#### Verwendung und Aufladen des Ladegeräts

Wenn der interne Akku vollständig geladen ist, können die Hörsysteme bis zu 3 Mal aufgeladen werden.\*



⚠ Stellen Sie stets sicher, dass die Hörsysteme und das Ladegerät vor dem Laden trocken und sauber sind.

Ziehen Sie vor der Verwendung des Ladegeräts die Isolierlasche heraus, um den internen Akku zu aktivieren. Nach dem Herausziehen der Isolierlasche leuchtet die Statusanzeige 10 Sekunden lang rot.\*\*



<sup>\*</sup> Genauere Informationen erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung des Hörsystems oder bei Ihrem Hörakustiker.

<sup>\*\*</sup> Gilt nur für wiederaufladbare Modelle.

Wiederaufladbare Modelle haben einen internen Akku, sie können also nicht ausgeschaltet werden. Selbst wenn sie vom Stromnetz getrennt werden, lädt das Gerät die Hörsysteme weiter auf, bis der interne Akku leer ist. Sobald der Akku leer ist, wird das Ladegerät vollständig ausgeschaltet, da es keinen Strom mehr zum Aufladen der Hörsysteme liefern kann. Selbst bei vollständig entladenem Akku kann das Ladegerät die Hörsysteme noch aufladen, wenn es an die Stromversorgung angeschlossen wird. Die Statusanzeige am Ladegerät zeigt den Ladezustand des internen Akkus an.

Zum Ausschalten nicht wiederaufladbarer Modelle trennen Sie das Ladegerät von der Stromversorgung.

An die Stromversorgung angeschlossenes wiederaufladbares Ladegerät			
Statusanzeige des Ladegeräts Akku-Ladestand		Beschreibung und Maßnahmen	
Durchgehend grün	Akku vollständig geladen	Der interne Akku des Ladegeräts ist vollständig aufgeladen. Keine Maßnahmen erforderlich.	
Blinkt grün	Wird geladen >1 Ladevorgang möglich	Der interne Akku des Ladegeräts ist ausreichend geladen, um Ihre Hörsysteme mindestens einmal aufzuladen, ohne an die Stromver- sorgung angeschlossen zu sein.	
Blinkt rot  • • •	Wird geladen <1 Ladevorgang möglich	Der interne Akku des Ladegeräts ist nicht ausreichend geladen, um Ihre Hörsysteme mindestens einmal aufzuladen, ohne an die Stromver- sorgung angeschlossen zu sein. Halten Sie die Stromversorgung des Ladegeräts aufrecht, bis es vollständig aufgeladen ist.	
Durchgehend rot	Batteriefehler/ Ladefehler	Beim Laden des internen Akkus des Ladegeräts ist ein Fehler aufgetreten. Prüfen Sie, ob Ihre Hörsysteme dennoch geladen werden können. Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.	

## Nicht an die Stromversorgung angeschlossenes wiederaufladbares Ladegerät

Statusanzeige wird nach kurzer Zeit ausgeschaltet, um Akku zu sparen.

Statusanzeige des Ladegeräts	Akku- Ladestand	Beschreibung und Maßnahmen		
Durchgehend grün >1 Ladevorgang möglich		Der interne Akku des Ladegeräts ist ausreichend geladen, um Ihre Hörsysteme mindestens einmal aufzuladen.		
		Der interne Akku des Ladegeräts ist ausreichend geladen, um Ihre Hörsysteme mindestens einmal		
Blinkt grün	<1			
0 0 0	Ladevorgang möglich	3		
Keine Statusanzeige	Akku ist laar			
	Akku ist leer	Schließen Sie das Ladegerät an die Stromversorgung an.		

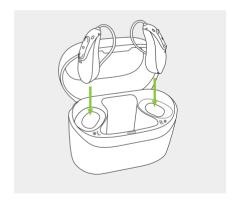
#### 3.2 Hörsysteme aufladen

- (i) Akku-Ladestand niedrig: Wenn der Akku-Ladestand der Hörsysteme niedrig ist, hören Sie zwei Signaltöne. Danach haben Sie ca. 60 Minuten Zeit, um die Hörsysteme aufzuladen. (Dies kann je nach Hörsystemeinstellungen variieren.)
- i Vor dem ersten Gebrauch sollten die Hörsysteme mindestens 3 Stunden lang aufgeladen werden.
- Die Hörsysteme müssen vor dem Laden trocken sein.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Hörsysteme nur im folgenden Betriebstemperaturbereich aufladen und verwenden: +5° bis +40° Celsius.

In Kapitel 2 finden Sie eine Anleitung zur Einrichtung des Ladegeräts.

#### 1.

Setzen Sie die Hörsysteme in die Ladesteckplätze ein. Die Hörsysteme werden automatisch ausgeschaltet, sobald sie in das Ladegerät eingesetzt werden.



(i) Stellen Sie sicher, dass das linke Hörsystem im linken Steckplatz (L) und das rechte Hörsystem im rechten Steckplatz (R) steckt.

#### 2.

Die Statusanzeige an den Hörsystemen zeigt den Ladezustand des jeweiligen Akkus an, bis die Hörsysteme voll aufgeladen sind. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet die Statusanzeige der Hörsysteme dauerhaft grün.



Der Ladeprozess wird automatisch beendet, sobald die Akkus vollständig aufgeladen sind, sodass die Hörsysteme sicher im Ladegerät verbleiben können. Das Aufladen der Hörsysteme kann bis zu 3 Stunden in Anspruch nehmen. Der Deckel des Ladegeräts sollte beim Aufladen geschlossen sein.

#### Ladedauer (repräsentative Werte)\*

Statusanzeige des Hörsystems Ladezustand		Ladezeiten ca.	
Blinkt rot	0 - 10%		
Blinkt orange 11 – 70%		30 Min. (20%) 60 Min. (40%) 90 Min. (70%)	
Blinkt grün	71 – 99%		
Durchgehend grün	100%	3 Std. (Die Ladezeit kann je nach Temperaturbedingungen variieren)	

<sup>\*</sup> Genauere Informationen zur Ladezeit erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung des Hörsystems oder bei Ihrem Hörakustiker.

# **3.**Nehmen Sie die Hörsysteme aus den Ladesteckplätzen, indem Sie sie aus dem Ladegerät herausheben.

(i) Greifen Sie die Hörsysteme nicht am Schlauch, um sie aus dem Ladegerät zu entfernen, da die Schläuche dadurch beschädigt werden könnten.

Die Hörsysteme schalten sich automatisch ein, wenn sie aus dem Ladegerät entnommen werden. Die Statusanzeige beginnt zu blinken. Wenn die Statusanzeige konstant grün leuchtet, sind die Hörsysteme zum Einsatz bereit. Die Hörsysteme schalten sich standardmäßig automatisch ein, wenn sie aus einem am Netz angeschlossenen Ladegerät genommen werden. Ihr Hörakustiker kann diese Einstellungen ändern. In dem Fall müssen Sie Ihr Hörsystem manuell einschalten.

- Hörsysteme, die im Ladegerät aufbewahrt werden, schalten sich 15 Minuten nach dem vollständigen Aufladen in den Ruhemodus.
- (i) Schließen Sie immer den Deckel, wenn Sie Ihre Hörsysteme in einer feuchten Umgebung aufladen.



## 4. Umgebungsbedingungen

Stellen Sie bei Verwendung, Aufladen, Transport und Lagerung des Ladegeräts die Einhaltung der folgenden Bedingungen sicher:

	Laden Betrieb	Transport	Lagerung
Temperatur	+5 bis +40 °C	-20 bis +60 °C	-20 bis +60 °C
	(+41 bis +104 °F)	(-4 bis +140 °F)	(-4 bis +140 °F)
Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)	0% bis 90%	0% bis 93%	0% bis 93%
Luftdruck	500 hPa bis	500 hPa bis	500 hPa bis
	1 060 hPa	1 060 hPa	1 060 hPa

Längere Lagerungszeiten bei einer Temperatur unter +10 °C und über +30 °C können sich negativ auf die Akkuleistung des Produkts auswirken.



## 5. Pflege und Wartung

Angaben zu den Betriebsbedingungen für Ihre Hörsysteme erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung Ihrer Hörsysteme.

Wenn das Gerät anderen als den empfohlenen Lagerungsund Transportbedingungen ausgesetzt war, warten Sie 15 Minuten, bevor Sie es einschalten.

Nicht wiederaufladbare Modelle sind als IP21 klassifiziert. Das bedeutet, dass die Ladegeräte vor senkrecht fallenden Wassertropfen geschützt sind, wie z. B. bei Kondenswasser. IP21 wird erfüllt, wenn der Deckel des Ladegeräts geschlossen ist.

Wiederaufladbare Modelle sind als IP22 klassifiziert. Das bedeutet, dass das Ladegerät vor senkrecht fallenden Wassertropfen geschützt ist, wenn der horizontale Neigungswinkel bis zu 15 Grad beträgt. IP22 wird erfüllt, wenn der Deckel des Ladegeräts geschlossen ist.

#### Erwartete Nutzungsdauer

Das Ladegerät hat eine erwartete Nutzungsdauer von fünf Jahren. Es ist davon auszugehen, dass das Gerät während dieser Zeit sicher verwendet werden kann.

#### Zeitraum für Service-Leistungen

Eine sorgfältige und regelmäßige Pflege Ihres Ladegeräts trägt zu einer optimalen Leistung während der erwarteten Lebensdauer bei. Die Sonova AG gewährt mindestens fünf Jahre Service-Leistung für das jeweilige Ladegerät und die wesentlichen Komponenten, nachdem diese aus dem Produktportfolio entfernt wurden.

Bitte benutzen Sie die folgenden Vorgaben als Richtlinie. Weitere Informationen zur Produktsicherheit finden Sie in Kapitel 10.2.



#### 6. Service und Garantie

#### Allgemeine Informationen

Bitte achten Sie darauf, das Ladegerät entsprechend der Beschreibung in dieser Gebrauchsanweisung zu verwenden und zu pflegen.

#### Täglich

Stellen Sie sicher, dass die Ladesteckplätze sauber sind. Andernfalls reinigen Sie die Oberfläche mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Benutzen Sie nie Reinigungsmittel wie Haushaltsreiniger, Seife oder ähnliches für die Reinigung Ihres Ladegeräts. Spülen Sie Ihr Ladegerät nicht unter fließendem Wasser ah

#### Wöchentlich

Entfernen Sie Staub oder Schmutz von den Ladesteckplätzen mit einem weichen, fusselfreien Tuch.



↑ Stellen Sie stets sicher, dass die Hörsysteme und das Ladegerät vor dem Laden trocken und sauber sind.



⚠ Stellen Sie vor der Reinigung immer sicher, dass das Ladegerät vom Stromnetz getrennt ist.

#### Garantie im Frwerhsland

Bitte fragen Sie den Hörakustiker, von dem Sie das Ladegerät erhalten haben, nach den im Erwerbsland gültigen Garantiebedingungen.

#### Internationale Garantie

Die Sonova AG bietet eine einjährige, begrenzte internationale Garantie an, gültig ab dem Verkaufsdatum. Die begrenzte Garantie deckt Herstellungs- und Materialfehler am Ladegerät ab. Die Garantie ist nur nach Vorlage der Kaufquittung gültig.

Die internationale Garantie beeinträchtigt in keiner Weise Rechte, die aus geltender nationaler Gesetzgebung bezüglich des Verkaufs von Verbrauchsgütern bestehen.

#### Garantiebeschränkung

Keine Garantieansprüche bestehen bei Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Behandlung oder Pflege, chemischer Einflüsse oder Überbeanspruchung entstanden sind. Bei Schäden, die durch Dritte oder nicht autorisierte Servicestellen verursacht werden, erlischt die Garantie. Diese Garantie umfasst nicht die Serviceleistungen, die von einem Hörakustiker ausgeführt werden.

Ladegerät:	
Seriennummer:	
Kaufdatum:	
Autorisierter Hörak (Stempel/Unterschr	ob circe.

# 7. Informationen zur Produktkonformität

#### Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Sonova AG, dass dieses Produkt die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte und der britischen Verordnung UK MDR 2002 erfüllt.

Dieses Produkt entspricht Teil 15 der FCC-Normen und der kanadischen Industrienorm ICES-003. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- 1) Das Gerät erzeugt keine gesundheitsgefährdenden Interferenzen.
- 2) Das Gerät muss auch unter Einfluss von unerwünschten Interferenzen funktionieren, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

#### Hinweis:

In Tests wurde bestätigt, dass das Hörsystem die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Normen und die kanadische Industrienorm ICES-003 erfüllt. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um angemessenen Schutz vor gesundheitsgefährdenden Interferenzen in Wohnbereichen zu gewährleisten.

Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht entsprechend den Vorschriften installiert und verwendet, kann es Interferenzen in der Funkkommunikation verursachen. Es ist nicht auszuschließen, dass es in einzelnen Installationsfällen zu Interferenzen kommen kann

Wenn das Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, sollte der Anwender versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen abzustellen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder umplatzieren
- Entfernung zwischen Gerät und Empfänger vergrößern
- Gerät an eine Steckdose eines Stromkreises anschließen, an dem der Empfänger nicht angeschlossen ist
- Einen Händler oder erfahrenen Radio-/TV-Techniker um Rat fragen.

Bei Betrieb sollte ein Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Ladegerät und dem Körper eingehalten werden.

#### Elektromagnetische Emissionen

Erklärung des Herstellers: Das Gerät ist für die Verwendung in den unten aufgeführten elektromagnetischen Umgebungen vorgesehen. Der Benutzer sollte sicherstellen, dass sie in solchen Umgebungen verwendet werden.

	Emissionstest	Konformität	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinie
 HF-	HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	HF-Energie wird nur zum internen Betrieb des Geräts erzeugt und verwendet. Folglich sind die HF-Emissionen sehr niedrig und dürften zu keiner Interferenz mit benachbarten elektronischen Geräten führen.
	HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	Das Gerät ist für die Verwendung im häuslichen Gebrauch und in allen Gebäuden bestimmt, die unmittelbar an das öffentliche Niederspannungs-Stromnetz angeschlossen sind, das Privathaushalte versorgt.

#### Elektromagnetische Verträglichkeit

Störfestig- keitsprüfung	IEC60601-1-2 Testpegel	Übereinstimmungspegel
Elektrostatische Entladungen (ESD) IEC 61000-4-2	+/- 8 kV Kontakt +/- 2 kV, +/- 4 kV, +/- 8 kV, +/- 15 kV Luft	+/- 8 kV Kontakt +/- 2 kV, +/- 4 kV, +/- 8 kV, +/- 15 kV Luft
Prüfung der Störfestigkeit gegen hochfrequente elektro- magnetische Felder IEC 61000-4-3	10 V/m 80 MHz – 2,7 GHz 80% A/m bei 1 kHz	10 V/m 80 MHz – 2,7 GHz 80% A/m bei 1 kHz
	9 V/m; 710, 745, 780 MHz; Pulsmodulation 18 Hz	9 V/m; 710, 745, 780 MHz; Pulsmodulation 18 Hz
Magnetfelder	9 V/m; 5240, 5500, 5785 MHz; Pulsmodulation 217 Hz 27 V/m; 385 MHz; Pulsmodulation 18 Hz	9 V/m; 5240, 5500, 5785 MHz; Pulsmodulation 217 Hz 27 V/m; 385 MHz; Pulsmodulation 18 Hz
im Nahbereich IEC 61000-4-3	28 V/m; 450 MHz FM +/- 5 kHz Abweichung; 1 kHz Sinus	28 V/m; 450 MHz FM +/- 5 kHz Abweichung; 1 kHz Sinus
	28 V/m; 810, 870, 930 MHz; Pulsmodulation 18 Hz	28 V/m; 810, 870, 930 MHz; Pulsmodulation 18 Hz
	28 V/m; 1 720, 1 845, 1 970, 2 450 MHz; Pulsmodulation 217 Hz	28 V/m; 1720, 1845, 1970, 2450 MHz; Pulsmodulation 217 Hz

Störfestig- keitsprüfung	IEC60601-1-2 Testpegel	Übereinstimmungspegel
Magnetfelder mit energietech- nischen Bemessungs- frequenzen IEC 61000-4-8	30 A/m 50 Hz oder 60 Hz	30 A/m 50 Hz oder 60 Hz

## 8. Hinweise und Symbolerklärungen



Mit dem CE-Zeichen bestätigt die Sonova AG, dass dieses Produkt – einschließlich Zubehör – die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte erfüllt.



Zeigt den Hersteller des Medizinprodukts an, wie in der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte definiert.



Gibt das Datum der Herstellung des Medizinprodukts an.



Zeigt den Bevollmächtigten in der Europäischen Gemeinschaft an. EC REP ist auch der Importeur in die Europäische Union.



Dieses Symbol zeigt an, dass die hierfür relevante Information der Gebrauchsanweisung gelesen und berücksichtigt werden muss.



Dieses Symbol zeigt an, dass der Benutzer die entsprechenden Warnhinweise in der Gebrauchsanweisung beachten muss.



Wichtige Informationen für die Handhabung und die Produktsicherheit.



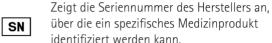
Dieses Symbol zeigt an, dass die elektromagnetische Interferenz dieses Geräts unter den von der US Federal Communications Commission zugelassenen Grenzwerten liegt.



RCM-Zeichen (Regulatory Compliance Mark). Zeigt an, dass ein Gerät die für elektrische und elektronische Geräte in Australien und Neuseeland geltenden Sicherheitsvorschriften erfüllt.



Mit der UKCA-Kennzeichnung bestätigt die Sonova AG, dass das Produkt die in Großbritannien geltenden Rechtsvorschriften erfüllt.



Zeigt die Katalognummer des Herstellers an, REF über die das Medizinprodukt identifiziert werden kann

MD Zeigt an, dass es sich bei dem Gerät um ein Medizinprodukt handelt.

> Hinweis darauf, dass eine elektronische Gebrauchsanweisung zur Verfügung steht.

IP21 IP-Schutzgrad = Schutz gegen Eindringen. Schutzgrad IP21 bedeutet, dass das Gerät gegen feste Fremdkörper mit einem Durchmesser von mind. 12,5 mm und zusätzlich gegen senkrecht fallende Wassertropfen geschützt ist.

### IP 22

IP-Schutzgrad = Schutz gegen Eindringen. Schutzgrad IP22 bedeutet, dass das Gerät gegen feste Fremdkörper mit einem Durchmesser von mind. 12,5 mm und zusätzlich gegen senkrecht fallende Wassertropfen geschützt ist, wenn das Gehäuse eine Neigung von bis zu 15° aufweist.



Zeigt die Temperaturgrenzen an, denen das Gerät sicher ausgesetzt werden kann.



Zeigt den Feuchtigkeitsbereich an, dem das Gerät sicher ausgesetzt werden kann.



Zeigt den Luftdruckbereich an, dem das Gerät sicher ausgesetzt werden kann.



Beim Transport trocken halten.



## 9. Fehlerbehebung



Dieses Symbol weist auf ein Gerät hin, das in einer Magnetresonanzumgebung (z. B. während einer MRT-Untersuchung) nicht sicher verwendet werden kann.



Das Symbol mit dem durchgestrichenen Mülleimer weist darauf hin, dass dieses Ladegerät nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden darf. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Ladegeräte an den für die Entsorgung von Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie das Ladegerät Ihrem Hörakustiker zur Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt Umwelt und Gesundheit.

#### Symbole gelten nur für europäisches Netzteil



Netzteil mit doppelter Isolierung.



Das Gerät ist nur für den Innenbereich bestimmt.



Sicherheitstrenntransformator, kurzschlussfest

Ursache	Maßnahme
<b>Problem:</b> Das Ladegerät beg	ginnt nicht mit dem Aufladen
	Ladegerät an die Stromversorgung anschließen (siehe Kapitel 2).
nicht richtig in das	Hörsysteme richtig in das Ladegerät einsetzen (siehe Kapitel 3)

<sup>\*</sup> Gilt nur für wiederaufladbare Modelle.

Weitere Informationen finden Sie unter https://www.phonak.com/com/en/support.html.

Wenn das Problem weiterhin bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

## 10. Wichtige Sicherheitsinformationen

Lesen Sie die Sicherheitsinformationen und Nutzungsbeschränkungen auf den nachfolgenden Seiten sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Gerät verwenden.

#### Verwendungszweck

Die Ladegeräte dienen dazu, den Akku eines wiederaufladbaren Hörsystems aufzuladen.

#### Vorgesehener Benutzer

Vorgesehen für Menschen mit Hörverlust, die ein kompatibles wiederaufladbares Hörsystem verwenden, sowie deren Betreuungspersonen oder Hörakustiker.

#### Vorgesehene Kundengruppe

Die vorgesehene Kundengruppe für die Ladegeräte entspricht der vorgesehenen Kundengruppe für die kompatiblen Hörsysteme.

#### Vorgesehene medizinische Indikation

Indikationen sind nicht vom Ladegerät, sondern von den kompatiblen Hörsystemen abgeleitet.

#### Vorgesehene medizinische Kontraindikationen

Kontraindikationen sind nicht vom Ladegerät, sondern von den kompatiblen Hörsystemen abgeleitet.

#### Klinischer Nutzen

Das Ladegerät an sich bietet keinen unmittelbaren klinischen Nutzen. Ein mittelbarer klinischer Nutzen ergibt sich daraus, dass das Muttergerät (das wiederaufladbare Hörsystem) seinen Zweck erfüllen kann.

#### Nebenwirkungen

Nebenwirkungen sind nicht vom Ladegerät, sondern vom kompatiblen Hörsystem abgeleitet.

Jedes schwerwiegende Vorkommnis, das im Zusammenhang mit dem Ladegerät auftritt, muss dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Wohnsitzstaates gemeldet werden. Ein schwerwiegendes Vorkommnis ist ein Vorkommnis, das direkt oder indirekt eine der nachstehenden Folgen hatte oder haben könnte:

- a) den Tod eines Kunden. Anwenders oder einer anderen Person
- b) die vorübergehende oder dauerhafte schwerwiegende Verschlechterung des Gesundheitszustandes eines Kunden. Anwenders oder einer anderen Person
- c) eine ernsthafte Bedrohung der öffentlichen Gesundheit

Um ein unerwartetes Betriebsverhalten oder Ereignis zu melden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder dessen Vertreter.

#### 10.1 Warnhinweise



Ladegerät und Netzteil müssen vor Erschütterungen geschützt werden. Wenn das Ladegerät oder das Netzteil durch eine Erschütterung beschädigt wurde, dürfen die Geräte nicht mehr verwendet werden



⚠ Schützen Sie Ihr Ladegerät vor Hitze und Sonneneinstrahlung (nicht hinter Fensterscheiben oder im Auto liegen lassen). Benutzen Sie auf keinen Fall eine Mikrowelle oder andere Heizungsgeräte, um Ihr Hörsystem zu trocknen (Brand- und Explosionsgefahr). Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach geeigneten Trocknungsverfahren.



Megen möglicher Elektroschockgefahr darf das Ladezubehör nur von autorisierten Personen geöffnet werden.



Beim Tragen von Kabeln und Kordeln um den Hals besteht Strangulationsgefahr. Lassen Sie Kinder, Personen mit kognitiver Beeinträchtigung und Haustiere niemals unbeaufsichtigt mit diesem Gerät allein

Tragen Sie Ihr Hörsystem nicht in Bereichen, wo Explosionen stattfinden können (Minen oder Industriezonen mit Explosionsgefahr, sauerstoffreiche Umgebungen oder Räume mit entzündbaren Anästhetika). Dieses Gerät ist nicht nach ATEX zertifiziert.

↑ Das Gerät darf nicht unmittelbar neben oder mit anderen Geräten gestapelt angeordnet werden, da dies den Betrieb beeinträchtigen kann. Wenn eine solche Anordnung nicht vermieden werden kann, sollten diese und die anderen Geräte während des Betriebs beobachtet werden, um sicherzustellen, dass sie richtig funktionieren.

Die wiederaufladbaren Geräte dürfen bei Flugreisen nicht im aufgegebenen Gepäck transportiert werden, da sie Lithium-Ionen-Akkus enthalten. Die Geräte sollten in Ihrem Handgepäck transportiert werden.\*

 Versenden Sie die wiederaufladbaren Geräte gemäß den lokalen Vorschriften, da sie Lithium-lonen-Akkus enthalten. Für den Versand werden die Hörsysteme als Gefahrgut eingestuft. Wenden Sie sich im Zweifel an den für den Versand verantwortlichen Kurier, um die Geräte bestimmungsgemäß zu versenden.\* ↑ Verwenden Sie für die Stromversorgung des Ladegeräts nur nach IEC 60950-1,\* IEC 62368-1 oder IEC60601-1 zertifiziertes Ladezubehör (z.B. Netzteile) gemäß den Spezifikationen in Kapitel 1 "Teile des Ladegeräts" auf Seite 7.

Stellen Sie das Ladegerät nicht in der Nähe einer Induktionskochplatte auf. Leitfähige Strukturen im Inneren des Ladegeräts können induktive Energie absorbieren, was zu Beschädigungen führen kann.

Hörsystem und Ladegerät müssen immer trocken und sauber sein. Wenn das Ladegerät oder das Netzteil beschädigt wurde, darf das Gerät nicht mehr verwendet werden, da es zu einem elektrischen Schlag kommen kann.

Zubehör, Wandler und Kabel, die nicht vom Hersteller dieses Geräts geliefert oder spezifiziert wurden, dürfen nicht verwendet werden, da dies zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder niedriger elektromagnetischer Immunität und somit zum falschen Betrieb des Geräts führen kann.

<sup>\*</sup> Gilt nur für wiederaufladbare Modelle.

<sup>\*</sup> Hinweis: Diese Norm ist in Ihrem Land möglicherweise nicht mehr gültig, bitte beachten Sie IEC 62368-1



Das Ladegerät enthält einen Lithium-lonen-Akku, der sich aufblähen und das Gehäuse des Ladegeräts verformen kann. Wenn Sie ein Aufblähen oder eine Verformung des Ladegeräts bemerken, stellen Sie seine Nutzung umgehend ein. Aufgeblähte Akkus können ein ernsthaftes Sicherheitsrisiko darstellen, da sie auslaufen, überhitzen oder sogar explodieren können. Versuchen Sie nicht, einen aufgeblähten Akku zu entfernen, zu laden, einzustechen oder zu verändern. Achten Sie auf alle Anzeichen für eine Beschädigung des Akkus. Die Verwendung des Ladegeräts mit einem beschädigten Akku kann die Leistung des Ladegeräts beeinträchtigen und es dauerhaft beschädigen.

Berühren Sie das Ladegerät nicht mit bloßen Händen, wenn es Anzeichen von Beschädigungen oder Auslaufen aufweist. Vermeiden Sie den unmittelbaren Kontakt mit dem ausgelaufenen Elektrolyt, Wenn es zu einem Kontakt kommt, spülen Sie die Stelle mit Wasser und suchen Sie gegebenenfalls einen Arzt auf. Wenn Sie Fragen oder Bedenken haben, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker, bevor Sie das Ladegerät verwenden. Entsorgen Sie das Ladegerät an den für die Entsorgung von Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie das Ladegerät Ihrem Hörakustiker zur Entsorgung.\*

Die folgenden Hinweise betreffen nur Personen, die ein aktives implantierbares medizinisches Gerät tragen (z. B. Herzschrittmacher, Defibrillator, usw.):

Halten Sie das Ladegerät immer mindestens 15 cm vom aktiven Implantat entfernt. Sollten Sie eine Interferenz bemerken, sehen Sie von einer weiteren Nutzung des Ladegeräts ab und wenden Sie sich an den Hersteller des aktiven Implantats. Beachten Sie bitte, dass Interferenzen auch durch Stromleitungen, elektrostatische Entladung, Metalldetektoren am Flughafen usw. verursacht werden können



\Lambda Berühren Sie nicht die Kontakte des Ladegeräts, während es mit Strom versorgt wird.



!\!\! Setzen Sie Ihr Gerät nicht Temperaturen aus. die außerhalb der Gebrauchsanweisung angegebenen Betriebsbedingungen liegen (siehe Kapitel 4). Es enthält Lithium-Ionen-Batterien, die bei Temperaturen außerhalb dieser Bedingungen anschwellen, auslaufen oder explodieren können.\*

<sup>\*</sup> Gilt nur für wiederaufladbare Modelle.

<sup>\*</sup> Gilt nur für wiederaufladhare Modelle

#### 10.2 Vorsichtshinweise

↑ Verwenden Sie das Gerät ausschließlich unter den in Kapitel 4 auf Seite 18 spezifizierten Umgebungsbedingungen. Anderenfalls kann das Hörsvstem heiß werden, was im schlimmsten Fall zu Hautverbrennungen führen kann.

#### 10.3 Hinweise

- Lassen Sie Ihr Ladegerät nicht fallen! Wenn das Ladegerät auf eine harte Oberfläche fällt, kann es beschädigt werden.
- Halten Sie die USB-Buchse des Geräts und den USB-Stecker des Kabels stets sauber und trocken. Fremdkörper oder Feuchtigkeit in der USB-Verbindung können zu einem elektrischen Defekt führen, wodurch sich der USB-Anschluss erhitzen und im schlimmsten Fall schmelzen kann. Nutzen Sie das mitgelieferte Kabel, um das Gerät ans Stromnetz anzuschließen. Wenn Sie bemerken, dass die Statusanzeige um den USB-Anschluss des Geräts während des Ladevorgangs erlischt, prüfen Sie die USB-Verbindung auf einwandfreie Bedingungen.

Verwenden Sie Ihr Hörsystem oder das Ladegerät nicht an Orten, an denen elektronische Hilfsmittel verboten sind.

⚠ Verwenden Sie nur zugelassene Ladegeräte, die in dieser Gebrauchsanweisung zum Aufladen Ihrer Hörsysteme beschrieben sind. Durch andere Ladegeräte können die Hörsysteme beschädigt werden.

Ohne ausdrückliche vorherige Zustimmung der Sonova AG dürfen keine Änderungen oder Modifikationen am Gerät durchgeführt werden. Solche Änderungen können das

Gerät beschädigen.

Tragbare RF-Kommunikationssysteme (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten mindestens 30 cm von jeglichem Teil der Hörsysteme oder des Zubehörs entfernt verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller empfohlenen Kabel Anderenfalls kann es zu einer verminderten Leistung des Geräts kommen.

Der integrierte Akku des wiederaufladbaren Ladegeräts muss alle 3 Monate aufgeladen werden. Dadurch wird eine Tiefentladung des eingebauten Akkus verhindert. Tiefentladene Akkus können beim Wiederaufladen beschädigt werden und Feuer fangen.

Notizen			

#### Ihr Hörakustiker:

#### EC REP

Sonova Deutschland GmbH

Max-Eyth-Straße 20

70736 Fellbach-Oeffingen

Deutschland



#### Hersteller:

Sonova AG

Laubisrütistrasse 28

CH-8712 Stäfa

Schweiz

www.phonak.com





